

NACHBARSCHAFT

Start in den Kultursommer 2020 auf dem Niesen



Mit Jaël und dem «Akustik Trio Streaming Konzert» startete der Kultursommer auf dem Niesen per Live-Stream.

Die Vorbereitungsarbeiten auf die 111. Sommersaison und den 15. Kultursommer auf dem Niesen waren auf Kurs. Leider konnte auch die Niesenbahn am 18. April aufgrund des Coronavirus nicht wie geplant in die Saison starten und auch die Auftaktveranstaltung des 15. Kultursommers am 14. Mai mit Franz Hohler musste abgesagt werden.

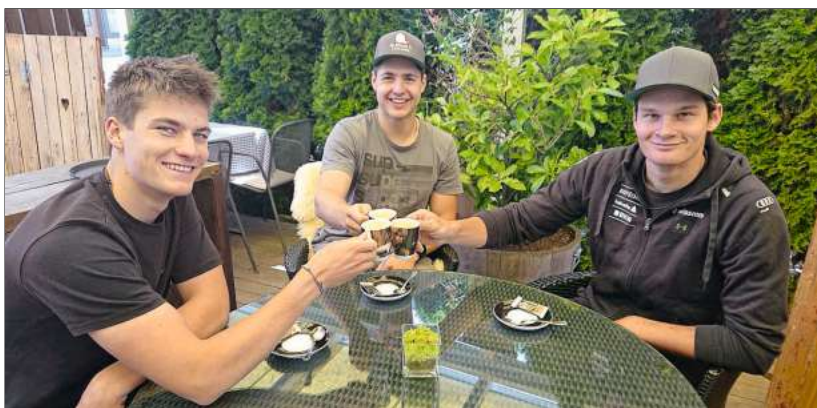
Nun konnte der Kultursommer auf dem Niesen am letzten Freitag, 29. Mai doch noch starten, «virtuell» mit Jaël und dem «Akustik Trio Streaming Konzert». Coronabedingt und hoffentlich einmalig spielte Jaël anlässlich ihrer Akustik-Tour ohne Gäste im leeren Pavillon im Berg- haus Niesen Kulm, aber vor der Kamera. Sie fuhr zusammen mit ihren beiden

Bandmitgliedern wie geplant auf den Niesen. Alles lief wie an den Kulturabenden auf dem Niesen üblich ab, nur die Gäste vor Ort fehlten: Leere Standseilbahn, keine Gäste auf dem Berg, leeres Berghaus. Statt vor Gästen präsentierte Jaël ihre neuen Songs und Ohrwürmer aus der Lunik-Ära auf gewohnt intime Art und Weise im Glaspavillon vor der Kamera, einzig von den Begleitpersonen der Niesenbahn gab es hörbaren Applaus.

Die Gäste sollten sich zu Hause beim Hören und Schauen des Live-Streams wie vor Ort fühlen, deshalb wurde das Konzert nicht irgendwo in einem Bandraum, sondern effektiv auf dem Niesen aufgenommen.

SPORT

Simmentaler Skicracks trainierten gemeinsam



Florian Kunz, Lars Rösti und Delio Kunz beim «Zmittag» auf der Hirschen-Terrasse.

Vergangenen Freitag, 29. Mai genossen die beiden Diemtigtaler C-Kaderfahrer von Swiss-Ski, Delio und Florian Kunz, ein wunderbar kräftigendes Mittagessen aus der elterlichen Küche im Gasthof Hirschen in Oey. Dritter im Bunde war der amtierende Juniorenweltmeister in der Abfahrt, Lars Rösti aus St. Stephan. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es ab ins Fitness Simmental, wo sich die drei Skirennfahrer im Kraftbereich eine optimale Frühform antrainieren wollen. Das Fitnesszentrum im Burg- holz wird von vielen Freizeitsportlern besucht, dient mit speziellen Geräten aber auch verschiedenen Spitzensportlern, was unter anderem von diversen Schwingern und Skifahrern genutzt wird. Ab übernächster Woche sind die beiden Techniker voraussichtlich bereits wieder im Schneetraining: Davor absol-

viert Florian Kunz seine Abschlussprüfungen als Polymechaniker, während Bruder Delio in Teilzeit als Zimmermann im Einsatz steht. Für ihn ist durch den frühen Abbruch der vergangenen Rennsaison ein Traum geplatzt: Er konnte an den Juniorenweltmeisterschaften in den technischen Disziplinen nicht teilnehmen – für seinen Jahrgang wäre es die letzte Chance gewesen, wie Lars Rösti im Jahr 2019 einen Spitzenplatz einzufahren. Der 22-jährige St. Stäffner Juniorenweltmeister hat übrigens neu mit dem «Schweizer Ei» einen tollen Hauptsponsor gefunden, der gut zu ihm passt – menschlich wie inhaltlich. «Schweizer Ei passt zu mir wie das Ei zur Rösti», lachte Lars verschmitzt – sagte es und ging mit den Gebrüdern Kunz für eine weitere Trainingseinheit voll motiviert ins Nidersimmentaler Fitnesszentrum.

ZWEISIMMEN

Eine Nestschaukel für den Kindergarten Zweisimmen

Ruhige Zeit um das Schulhaus Zweisimmen, die Kinder lernten alle zu Hause. Unsere Abwarte Beat Bieri und Bernhard Fähndrich starteten die Arbeiten für die grosse Nestschaukel im Kindergartenareal. Das Material brachte Pfister Anima- flor, ebenfalls den Bagger. Alle Arbeiten mit den Schutzplatten und das ganze Gestell bewältigten die Abwarte souverän. Sie «chrampften» fleissig Tag für Tag.

Die Kindergärtnerinnen arbeiteten gemeinsam an der Idee für ein königliches Grassofa. Jetzt wurde auch ein Beitrag an diese Schaukel von unserem gemeinsamen Märtgeld eingesetzt. Merci Euch Eltern hier auch.

Mit der Rückkehr der Kinder konnte alles gleich genossen werden. Grosse Freude und das Jubeln der Kinder sind da. Letzte Woche wurde die neue Spielmöglichkeit eingeweiht mit einer kurzen



Beat Bieri und Bernhard Fähndrich starteten mit den Arbeiten für die Schaukel.

Dankesfeier. Herr Bieri und Herr Fähndrich wurden mit Zeichnungen, Liedern und einem Korb mit leckeren Sachen beschenkt (zusätzliche Fotos werden dann noch auf der Schulhomepage aufgeschaltet).



Die neue Nestschaukel im Garten des Kindergartens ist fertig und konnte jetzt zur Freude der Kinder eingeweiht werden.

Sprungturm im Schwimmbad Zweisimmen spontan eingepackt zu Ehren von Christo

Verpackungskünstler Christo ist im Alter von 84 Jahren gestorben. Im Schwimmbad Zweisimmen, wo 2019 bereits 100 Jahre Bauhaus zelebriert worden ist, wurde spontan der Drei-Meter-Sprungturm eingepackt. Für Christo waren seine Werke irrational, ohne tiefen Sinn.

Für uns sind seine Werke, wie 1967 die eingepackte Kunsthalle in Bern, grandios, einfach schön.

Der Zweisimmer Sprungturm ist nicht schön im Sinne von Christo. Er ist wegen Corona aktuell irrational, weil er nicht benutzt werden kann. Er ist schön, weil er in einem schönen Schwimmbad steht. Und der Sprungturm zeigt grosse Vorfreude, weil ab kommenden Samstag, 6. Juni das Sprungbecken in Zweisimmen geöffnet werden kann. Für Schwimmer ist in Zweisimmen bereits das 25 Meter Becken mit solargeheizten 23 Grad offen (siehe auch Inserat).



Zu Ehren von Christo ist der 3-Meter Sprungturm im Schwimmbad Zweisimmen spontan eingepackt worden. Auch das «Green Pier to the magic Jump» ist ganz im Sinne von Christo.

NACHBARSCHAFT

Sanierung des Gasthaus Niesen ist bewilligt

Für 13 Projekte aus dem Bereich Denkmalpflege hat der Regierungsrat des Kantons Bern Beiträge von insgesamt knapp 510 000 Franken aus dem Lotteriefonds bewilligt. Davon hat er beispielsweise rund 52 000 Franken für denkmalpflegerische Massnahmen am Berggasthaus Niesen gesprochen. Damit soll die Fassade des Gasthauses, welches etwa 1835 erbaut wurde, restauriert und der Gewölbekeller saniert werden.